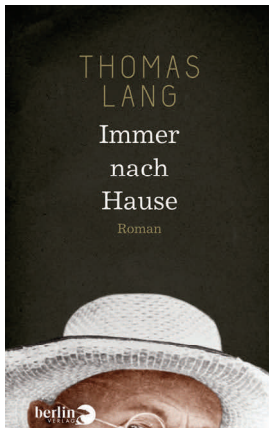


Ein großer Künstlerroman über den jungen Hermann Hesse

Thomas Lang: Immer nach Hause



Thomas Lang
Immer nach Hause

Gebunden mit Schutzumschlag
384 Seiten
€ 20,00 [D] / € 20,60 [A]
ISBN 978-3-8270-1333-0

Wer hat sie nicht gelesen – die Romane **Hermann Hesses**? In seinem biografischen Roman „**Immer nach Hause**“ widmet sich **Thomas Lang** dem jungen Hesse in seiner ersten Ehe mit der Fotografin Maria Bernoulli zwischen 1907 und 1918; beschrieben wird der spätere Nobelpreisträger im Spannungsfeld von Bürgerlichkeit und kreativer Umtriebigkeit, zwischen ausgeprägter Sinnsuche und zermürendem Zweifel und zeigt ihn im Banne der Reform-Bewegung am Monte Verita sowie in seiner Rolle als Ehemann und Liebhaber. Ein Künstlerroman, der die Künstlerwerdung Hesses im Angesicht der Krise auf einfühlsame und literarisch fesselnde Weise zeigt.

Hermann Hesse ist Ende zwanzig und bereits für sein Frühwerk berühmt, als er sich mit seiner neun Jahre älteren Frau Mia Bernoulli in ein abgelegenes Dorf am Bodensee zurückzieht. Hier lassen sie sich ein Haus im Reformstil bauen, versuchen sich als Selbstversorger, gründen eine Familie. Doch je mehr sich der Schriftsteller von der Welt abgeschnitten fühlt, desto mehr wächst die Unzufriedenheit. Literarisch will ihm bald kaum noch etwas gelingen, er sieht sich in einer Schaffenskrise und beginnt an allem zu zweifeln – ein Wesenszug, der den ewig suchenden Künstler und Menschen Hesse Zeit seines Lebens begleiten wird. Es zieht ihn immer wieder hinaus auf ausgedehnte Wanderungen und Reisen, u.a. an den Monte Verita, wo er sich in alternativen Lebensweisen übt. Doch die Unrast und die Fragen in Sachen der Liebe einerseits und dem künstlerischem Schaffen andererseits nehmen nicht ab. Im Gegenteil. Auch die Ehe mit Maria, die während der ausgedehnten Reisen ihres Mannes allein mit den Kindern zurückbleibt, hat darunter zu leiden, was, begleitet von zahlreichen gesundheitlichen Krisen, schließlich zur Scheidung führt.

Lebendig und kenntnisreich, atmosphärisch und mit unvergesslichen Figuren erzählt der vielfach ausgezeichnete Autor Thomas Lang von einer ebenso problematischen wie faszinierenden Lebensphase jenes Schriftstellers, der später mit dem Literaturnobelpreis zu Weltruhm gelangte und zum Liebling ganzer Lesergenerationen avancierte.

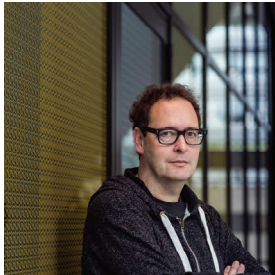
Informationen Meike Blatnik

Meike Blatnik
Presse
Berlin Verlag • Bloomsbury Berlin
BELLETRISTIK
Tel. +49 30 44 38 45 78
Fax +49 30 44 38 45 95
meike.blatnik@berlinverlag.de

Markus Zwecker
Presse
Berlin Verlag • Bloomsbury Berlin
SACHBUCH
Tel. +49 30 44 38 45 55
Fax +49 30 44 38 45 95
markus.zwecker@berlinverlag.de

Katrin Hiller
Lesungen, Veranstaltungen
Berlin Verlag • Bloomsbury Berlin
Tel. +49 30 44 38 45 26
Fax +49 30 44 38 45 95
katrin.hiller@berlinverlag.de

Thomas Lang entwirft eine literarisch glänzende wie fesselnde Fiktion auf der Basis der biografischen Daten dieses Ausnahme-Künstlers. Voller Sympathie, Einfühlungsvermögen, Witz und universeller Wahrheit.



© Peter von Felbert

Der Autor:

Thomas Lang, geboren 1967 in Nümbrecht (NRW), lebt in München. 2002 erschien der Roman »Than«, ausgezeichnet mit dem Bayerischen Staatsförderungspreis und dem Marburger Literaturpreis. 2005 erhielt Lang den Ingeborg-Bachmann-Preis für einen Auszug aus dem Roman »Am Seil«, der außerdem für den Preis der Leipziger Buchmesse 2006 nominiert wurde. Als Stipendiat hielt er sich unter anderem in Kanada, Italien (Casa Baldi), den USA (Villa Aurora) und der Schweiz auf. Neben dem fiktionalen Schreiben arbeitet er als freier Journalist, verfasst Essays und lehrt kreatives Schreiben.

Informationen

Meike Blatnik

Meike Blatnik

Presse
Berlin Verlag • Bloomsbury Berlin
BELLETRISTIK
Tel. +49 30 44 38 45 78
Fax +49 30 44 38 45 95
meike.blatnik@berlinverlag.de

Markus Zwecker

Presse
Berlin Verlag • Bloomsbury Berlin
SACHBUCH
Tel. +49 30 44 38 45 55
Fax +49 30 44 38 45 95
markus.zwecker@berlinverlag.de

Katrin Hiller

Lesungen, Veranstaltungen
Berlin Verlag • Bloomsbury Berlin
Tel. +49 30 44 38 45 26
Fax +49 30 44 38 45 95
katrin.hiller@berlinverlag.de